



## Ausschreibung

### Internationales Kunstsymposium „STILLE – ... zwischen Abwesenheit und Kreation“

**Zeitraum:** 06. Juli 2019 bis 14. Juli 2019  
18.04.2019 Thematischer Workshop  
(Die Teilnahme für Bewerberinnen wird empfohlen)

Diese Ausschreibung richtet sich an Künstlerinnen der Malerei im Via Regia Korridor (GEDOK-Regionalgruppen Leipzig/Sachsen, Frankfurt/Main, Wiesbaden, Mannheim, Karlsruhe). Eingeladen werden zudem Gäste aus Deutschland, Polen und Frankreich.

#### **Thema:**

Der Begriff *STILLE* regt sogleich zu einer Vielzahl von Assoziationen an. Neben Synonymen wie Abwesenheit, Ruhe, Lautlosigkeit, lassen sich rasch Antonyme wie Klang, Geräusche, Alltagslärm, aber auch Gefühle wie Trauer, Einsamkeit, Entspannung, Allein- und Zurückgelassen sein setzen.

Stille schafft dem Menschen Raum für Einkehr, einen inneren Dialog. Sie ist eine Voraussetzung für die Konzentration des menschlichen Gehirns. Gedanken können ihren Lauf nehmen und die Möglichkeit entsteht, sich von Ängsten, emotionaler Unordnung, Furcht und Selbstzweifel zu befreien oder über die Fragen nach dem Sinn des eigenen Lebens nachzudenken. Im Nichtstun kann unser Gehirn aktiv, kann es kreativ werden. Die Stille in uns zu erreichen, ist nicht leicht. Das heißt, viele Dinge oder zeitfressenden Alltagsroutinen zu reduzieren, aber auch „Stille Stunden“ in die Arbeitswelt zu integrieren. Dies scheint oft unmöglich. Die Suche nach dem Ort, von dem aus unsere Gedanken - wieder- fliegen können, bleibt.

Zur Diskussion steht, über (kunst)arbeitsweltlichen Veränderungen, religiöse Standpunkte und kulturhistorische Entwicklungen sowie die Frage nach dem Umgang mit dem Selbst nachzudenken. Künstler\*innen haben die Möglichkeit, ihre eigene Stellung zum Thema „Stille“ zu finden und kreative Ideen für eine künstlerische Arbeit in einem öffentlichen Rahmen zu entwickeln.

#### **Empfehlung:**

Ein für den 18.04.2019 geplanter Workshop in Leipzig zum Thema „Stille“ wird einerseits die Komplexität dieses Begriffs behandeln und andererseits den Fokus auf die Situation von Künstlerinnen lenken. Die öffentliche Diskussion mit Vertreter\*innen aus Wissenschaft, Religion, Gesundheit, Künstler\*innen und Kunstinteressierten soll zum tiefgründigen Nachdenken über die „Stille“ anregen und Impulse für die künstlerische Ideenfindung geben.

#### **Erwartet werden:**

Künstlerinnen mit einer ungefähren Idee in Form eines maßstäblichen Farbwurfs (für Plattengröße 150 x 300 cm, Aluminiumverbund, grundiert) der innerhalb der festgelegten Zeit (9 Tage) realisiert werden kann. Stichwortartig formuliert sollten dort neben Anhaltspunkten zum Inhalt des geplanten Vorhabens stehen. Gemalt wird mit Acrylfarben.

#### **Jury:**

Die Jury – Vertreter der Kunst und Kultur in Leipzig, sowie der GEDOK - wird Anfang Mai 2019 bekannt gegeben.

## Projektbeschreibung:

1. Workshop am 18.04.2019,  
10:30 bis 14:30 Uhr, im Haus des Buches/Literaturhaus Leipzig  
mit Gästen aus Wissenschaft, Kultur, Religion und Gesundheit
2. Kunstsymposium  
Freigelände und Innenräume des Ev.-Luth. Friedhofes Leipzig-Plagwitz.  
Gestaltung von großformatigen Malereien.  
Die Arbeiten am Werk müssen bis Ende des Symposiums abgeschlossen werden.
3. Ausstellung der entstandenen Werke in der Freiluftgalerie "Alte Salzstraße"  
an der Via Regia bis Herbst 2020.  
Diese Galerie befindet sich außerhalb des Friedhofs, gegenüber dem Kunstzentrum  
Leipziger Baumwollspinnerei.  
Zum Kunstsymposium und der Freiluftgalerie erscheint ein Katalog \*
4. Sonstiges
  - Farbe, Malmaterialien und entsprechende Staffeleien stehen zur Verfügung
  - Verpflegung während der Arbeit über eine Selbstkostenpauschale
  - Übernachtungsmöglichkeiten in Selbstorganisation  
(auf Antrag nach der Teilnahmezusage durch den Veranstalter, kann eine  
kostenfreie Übernachtung bei Leipziger Künstlerinnen vermittelt werden)
  - Fahrtkosten sind nur als Pauschale möglich \*
5. Es kann ein Honorar vergeben werden\*

.....\* vorbehaltlich der beantragten finanziellen Förderung des Projektes.

**Zeitraster:**      19.05.2019      Einsendeschluss der Bewerbung (per Post)  
                         07.06.2019      Bekanntgabe der Teilnehmerinnen

## notwendige Bewerbungsunterlagen:

1. **Ausgefülltes Bewerbungsformular**
2. **Vita (max. eine DIN A4 Seite)** künstlerischer Werdegang mit einer Auswahl der wichtigsten Ausstellungen und Preisen, sowie 4 - 8 Abbildungen eigener Werke
3. **Abbildungen der Entwürfe max. 2** (jeweils Kennzeichnung mit Name, Titel)
4. **Themenbezogene Beschreibung der Entwürfe** (s. Formular)

per Post:    GEDOK Gruppe Leipzig/Sachsen e. V.  
                 **Kunstsymposium "Stille"**  
                 Haus des Buches/ Literaturhaus Leipzig, Gerichtsweg 28, 04103 Leipzig

Achtung! Bewerbung per mail nur nach vorheriger Absprache! Bei Sendung per mail darf die Größe der Abbildungen im Anhang 3 MB nicht überschreiten.

Kontakt:    Dagmar Zehnel    [gedok.leipzig@gmx.de](mailto:gedok.leipzig@gmx.de)

.....  
Nur vollständige Bewerbungsunterlagen werden berücksichtigt!  
Bewerbungsunterlagen werden auf eigenes Risiko verschickt. Die Rücksendung der Unterlagen ist nur in einem mitgelieferten, ausreichend großen, adressierten und frankierten Umschlag möglich.  
Die entstandenen Werke verbleiben nach dem Juli 2019 in einer Galerie im Friedhofspark Leipzig-Plagwitz und werden Anfang September 2019 in der Freiluftgalerie „Alte Salzstraße“ gehängt. Nach Ablauf der Ausstellung und gesonderter Absprache nach Juli 2019 können die Werke auch persönlich genutzt werden. Bei Verkauf des Werkes erhält die GEDOK Gruppe 20 % des Verkaufspreises

## Bewerbungsformular

Kunstsymposium und Freiluftgalerie "Alte Salzstraße" Leipzig-Plagwitz an der Via Regia

<b>Persönliche Daten:</b>			
Name		Vorname	
Geburtsdatum			
<b>Adresse:</b>			
Straße, Nr.			
PLZ, Ort			
<b>Kontakt:</b>			
Telefon/ Fax		e-mail	
Internet			

Mit folgenden Unterlagen bewerbe ich mich um die Teilnahme am Kunstsymposium und der Teilnahme in der Freiluftgalerie "Alte Salzstraße" der GEDOK Gruppe Leipzig/Sachsen e. V.

1. unterschriebenes Bewerbungsformular mit Einverständniserklärung
2. Vita (max. eine DIN A4 Seite)
3. Abbildungen der Entwürfe max. 2 (Kennzeichnung mit Titel und Namen)
4. Themenbezogenen Beschreibung der Entwürfe (s. Formular)


## Einverständniserklärung

Ich erkläre mich bereit, meine Werke im Zeitraum der Ausstellung bis 2020 kostenlos zur Verfügung zu stellen, ausgenommen Verkaufsmöglichkeiten oder andere mit der GEDOK Gruppe Leipzig/Sachsen e. V. getroffene Absprachen. Des Weiteren können während meiner Beteiligungen am Symposium und der Freiluftgalerie Fotos und Videoaufnahmen von mir und meinen Arbeiten von Dritten gemacht werden, die zur Dokumentation und zu Werbezwecken des Vereins und seiner Mitglieder sowie Projektpartnern und -sponsoren frei genutzt werden können.

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift

## Entwurf I

<b>Titel</b>	
<b>Kurze themenbezogene Beschreibung</b>	

## Entwurf II

<b>Titel</b>	
<b>Kurze themenbezogene Beschreibung</b>	